

Einzelartikel

Zeitschrift für *Transaktionsanalyse* ZTA

Transaktionsanalytische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

- **Gudrun Jecht**
Persönlichkeitsstörungen bei Jugendlichen
aus transaktionsanalytischer Sicht
- **Eyke Greve**
Beschämung und Retraumatisierung
- **Christiane Dittmann**
Beziehung und Struktur – Schulleitung mit TA
- **Sylvia Dormann**
Transaktionsanalyse im stationären
Jugendhilfealltag
- **Jean-Pierre Quazza & Brigitte Evrard**
Die Metamorphosen der Anerkennung (Teil 1)

Begrüßung der Herausgebenden

Seit Anfang des Jahres sind wir, Dr. Daniel Masch und Eyke Greve, Herausgeber und Co-Herausgeberin der ZTA.

Unser Start als Herausgebende ist nicht nur für uns ein spannender Neuanfang; auch die Zeitschrift für Transaktionsanalyse hat mit der digitalen Herausgabe einen weiteren Schritt in die »Moderne« gemacht. Es gibt die neue Zusammenarbeit mit dem Verlag Beltz Juventa, der Fachbeirat der ZTA hat sich weiter professionalisiert, neue Abläufe und Verfahren sind in der Entwicklung. Aktuelle Fragen sind beispielsweise das Gendern in unseren Artikeln, Begutachtungsprozesse, die Qualitätssicherung und unsere vielseitige Wertschätzungskultur. Ein besonderes Anliegen ist uns, zukünftig noch mehr Menschen als Autor*innen für die ZTA zu gewinnen. Auf diese Weise kann die Vielseitigkeit der Transaktionsanalyse und ihrer Anwender*innen noch sichtbarer werden. Auch die Festlegung von Schwerpunktthemen unter Einbeziehung der Mitglieder und Gremien soll zukünftig transparenter und frühzeitig erfolgen.

Wir freuen uns auf die Herausforderungen und wissen gleichzeitig, dass alle Aufgaben nur Schritt für Schritt umgesetzt werden können. Dank der enga-

gierten Unterstützung des Beirats der ZTA und des Vorstands der DGTA sind die ersten Ziele erreicht. Gemeinsam schauen wir in die Zukunft und prüfen, wie Bewährtes erhalten werden kann und Neues gestaltet werden soll.

Wir freuen uns auf eure Gedanken und Artikel. Publikationshinweise und Unterstützung könnt ihr über zta@dgta.de anfragen.

Dr. Daniel Masch und Eyke Greve

Die ZTA erscheint viermal jährlich (digital + print) sowie einmal jährlich als Sammelband mit einer Auswahl von Beiträgen aus dem Jahrgang und veröffentlicht ausschließlich Originalbeiträge. Jedes eingereichte Manuskript wird in anonymisierter Form von zwei Gutachter:innen geprüft (peer review). Veröffentlichungen im Teil »Rezension & Profession« sind vom Peer-Review-Prozess ausgenommen. Hinweise zur Manuskriptgestaltung und ein Gesamtinhaltsverzeichnis der Zeitschrift finden Sie unter www.juventa.de

Organ der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse e. V. (DGTA)
Silvanerweg 8, D 78464 Konstanz, gs@dgta.de

Gastherausgeberin (Ausgabe 2/2021): Adelheid Kühn; kuehn@bildungsinstitut-iggingen.de

Herausgeber: Dr. Daniel Masch, Lüneburg

Ko-Herausgeberin: Eyke Greve, Hamburg

Beirat: Rolf Balling, Stuttgart; Nora Borris, Hannover; Ilse Brab, Achen; Ute Hagehülsmann, Rastede; Martha Hüsgen-Adler, Pirmasens; Wolfgang Kausler, Oldenburg; Franz Liechti-Genge, CH-Zürich; Günther Mohr, Hofheim; Peter Raab, Freiburg; Prof. Dr. Henning Schulze, Deggendorf; Christoph Seidenfus, Schliersee

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, 69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement und Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330,

E-Mail: medienservice@beltz.de

Layout und Satz: text plus form, Dresden

Bezugsbedingungen: Jahresabonnement € 42,- zzgl. Versandkosten, Einzelheft € 11,-.

Der Gesamtbezugspreis (Abonnement zzgl. Versandkosten) ist preisgebunden.

Das Probeabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 19,95 frei Haus.

Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Jahresabbonnementsende.

Für Mitglieder der DGTA ist der Preis für die digitalen Einzelausgaben und den Sammelband im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

ISSN 1869-7712